

18. Wahlperiode

Antrag

der Fraktion der SPD, der Fraktion Die Linke und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Sportberichterstattung fortschreiben – Bilanz ziehen, Schwerpunkte setzen und Zukunft gestalten

Das Abgeordnetenhaus wolle beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, in Übereinstimmung mit § 5 des Berliner Sportförderungsgesetzes einen Sportbericht vorzulegen, der „alle vom Senat von Berlin durchgeführten Maßnahmen zur Förderung des Sports“ umfassen soll.

Der vorzulegende Bericht soll sich insbesondere mit der Sportentwicklung in der wachsenden Stadt Berlin auseinandersetzen. Besonderer Fokus soll dabei auf die Förderung und Entwicklung des organisierten und unorganisierten Breitensports und die Sicherung der dafür erforderlichen Rahmenbedingungen gelegt werden.

Der Landessportbund sowie die Bezirke sind in die Erarbeitung des Berichts einzubeziehen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit ist sicherzustellen.

Der Bericht ist bis zur Mitte der Wahlperiode vorzulegen. Ihm sind die Stellungnahmen des Landessportbundes sowie des Rates der Bürgermeister anzufügen.

Begründung:

Laut Berliner Sportförderungsgesetz ist der Senat verpflichtet, alle vier Jahre einen Sportbericht vorzulegen. In diesem soll der Senat alle vom Senat von Berlin durchgeführten Maßnahmen zur Förderung des Sports beschreiben (vgl. § 5 Abs. 2 Sportförderungsgesetz). Im Oktober 2016 erfolgte mit dem „5. Berliner Sportbericht 2012 - 2015“ die letzte Berichterstattung.

Über 630.000 Menschen sind in Berliner Sportvereinen organisiert und ihre Zahl wächst ebenso wie die Zahl der unorganisierten Freizeitsportler*innen. Der nächste Sportbericht soll sich daher erstmals thematisch mit dem Schwerpunkt Breitensport befassen. Jede und jeder soll gute Bedingungen für Sport und Bewegung, möglichst ein Leben lang, in Berlin vorfinden. Durch den Sport sollen Partizipation, Gesundheit und ehrenamtliches Engagement von frühester Kindheit an ermöglicht und gefördert werden. Der Breitensport soll auch künftig die Basis für Entdeckung und Entwicklung sportlicher Talente und damit die Grundlage für die Spitzensportentwicklung in unserer Stadt bieten.

In diesem Sinne gilt es, im Rahmen der Sportberichterstattung nicht nur Bilanz zu ziehen, sondern vor allem Perspektiven aufzuzeigen, mittel- und langfristige Schwerpunktsetzungen für die Politik zu definieren und für eine bedarfs- und bedürfnisgerechte Sportentwicklung in Berlin die Voraussetzungen, einschließlich der finanziellen, zu schaffen.

Berlin, d. 25. Januar 2018

Saleh Buchner
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
der SPD

Bluhm U. Wolf Bertram
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Die Linke

Kapek Gebel Ludwig
und die übrigen Mitglieder der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen